

The logo consists of the letters 'HQ' in a bold, white, sans-serif font, with a registered trademark symbol (®) to the upper right of the 'Q'. The logo is set against a red shield-shaped background.

HQ[®]

GartenWelt

Verlegeanleitung

HQ-SysTem Aluminium Unterkonstruktion
20/60 mm, 40/60 mm und Vario+

Wichtige Hinweise vor der Montage

Bevor Sie mit der Montage beginnen, sollten Sie sich die Montageanleitung durchlesen. Bei Schäden, die durch eine Nichtbeachtung der folgenden Montagehinweise erfolgen, erlischt die komplette Garantie und Gewährleistungspflicht. Bevor Sie mit der Montage beginnen, sollten Sie das gesamte Material für Ihr Terrassenprojekt 24 Stunden an dem vorgesehenen Verlegeort (trocken, gut belüftet, eben und ohne direkte Sonneneinstrahlung) lagern, damit sich dieses akklimatisieren kann. Diese Aluminium-Unterkonstruktion ist universell und für verschiedene Terrassenbeläge einsetzbar. **Vor einer Montage Ihres HQ-Terrassenbelags lesen Sie bitte unbedingt auch die jeweiligen Verlegeanweisungen zu dem von Ihnen gewählten Material.** Grundsätzlich sollten Sie für die Aluminium-Unterkonstruktion nur Originalteile/-zubehör von HQ-GartenWelt verwenden.

Quellen und Schwinden von Terrassenbelägen

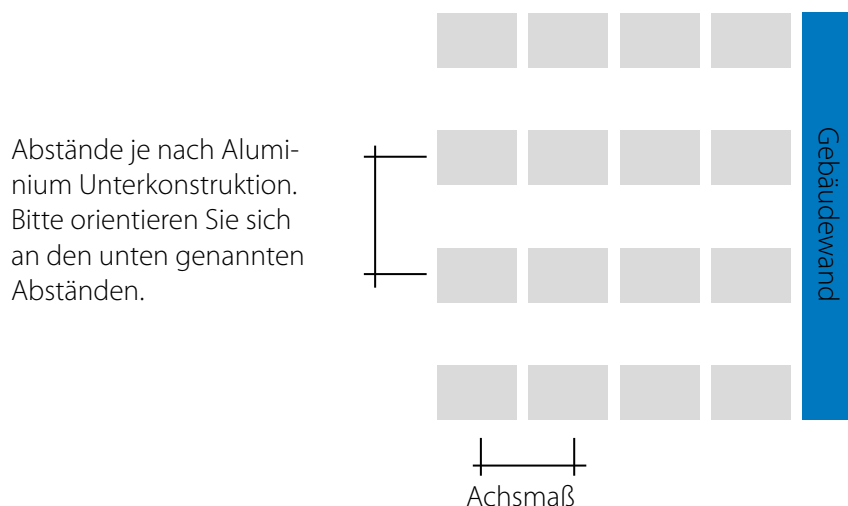
Bitte beachten Sie bei der Verlegung, dass jahreszeitlich bedingte Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen ein Ausdehnen und Schrumpfen der Terrassendielen in der Stärke, Breite und in der Länge verursachen können. Dies ist bei der Verlegung durch entsprechende Dehnungsfugen zu allen festen Begrenzungen (z. B. Hauswände, Gartenmauern, Schächte, Einfassungen, Stützen, Geländer, Regenfallrohre usw.) zu berücksichtigen, um eine zwangsfreie Ausdehnung zu gewährleisten. Sonst kann es zu Spannungen kommen, die zum Verwerfen bzw. Aufbeulen des Belags führen könnten. Unterschiedliche Materialarten zeigen i. d. R. unterschiedliches Ausdehnen (Unterkonstruktion zu Terrassenbelag). Bitte berücksichtigen Sie dies unbedingt bei der Montage. Auch mit der Aluminium-Unterkonstruktion sollten Sie zu allen festen Bauteilen mindestens 20 mm Abstand einhalten.

Vorbereitung des Untergrunds

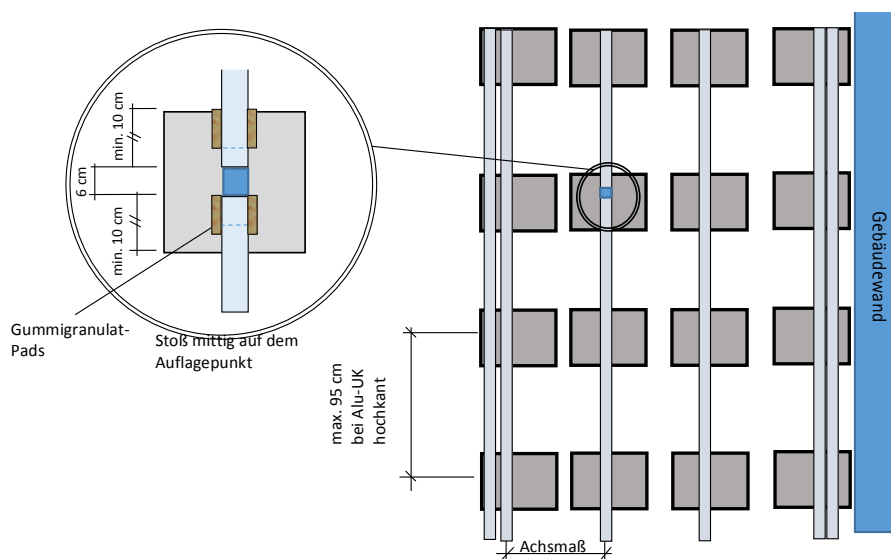
Jede Terrasse benötigt ein ausreichendes Fundament, um die entstehenden Belastungen aufnehmen zu können. Dies kann mit Betonsteinplatten (z. B. 25 x 25 x 4 cm) oder Streifenfundamenten erstellt werden. Alternativ können Stellfüße verwendet werden, beachten Sie für die Montage die Vorschriften des Herstellers. Die Auflagematerialien sollen auf einem tragfähigen und verdichteten Untergrund aus Schotter oder Kies (15 - 20 cm) mit einer ca. 5 cm starken Splittschicht gelegt werden. Auf eine ausreichende Entwässerung zur Vermeidung von Staunässe/stehender Nässe ist zu achten, ggf. muss eine Drainage eingebaut werden. Ziehen Sie die 5 cm dicke Splittschicht mit mind. 1 - 2 % Gefälle in Längsrichtung der später zu verlegenden Profile ab. Ein Wurzelvlies verhindert unerwünschten Bewuchs unter der Terrasse. Die Dielen bitte mit 1 - 2 % Gefälle in Längsrichtung verlegen. Achten Sie bei der Vorbereitung des Untergrundes darauf, dass bei der späteren Terrassenkonstruktion eine ausreichende Hinterlüftung gewährleistet ist. Bei einer erdnahen, bzw. ebenerdigen Installation der Terrasse kann der Einsatz von Belüftungsgittern und Wannen erforderlich werden. Dies gilt im Übrigen für alle Terrassen und Unterkonstruktionsmaterialien von HQ-GartenWelt.

Vorbereitung der Unterkonstruktionsleisten

- Wenn Sie die Endstopfen verwenden wollen, ist es empfehlenswert auf der Unterseite mit einem Abstand von 80 – 100 cm Löcher im Durchmesser von 10 mm zu bohren. So beugen Sie sich im Innern ansammelnden Kondenswasser vor.



- Zu Wänden oder anderen festen Bauteilen ist genügend Abstand, für die Aluminium-Unterkonstruktion aber mindestens 20 mm, einzuhalten.
 - Je nach Terrassenbelag beträgt der Verlegeabstand der Unterkonstruktionsleisten bis zu 50 cm Achsmaß.
Dabei ist unbedingt darauf zu achten, dass die tatsächlichen Abstände so gewählt werden, wie sie für den gewünschten Terrassenbelag entsprechend der jeweiligen Verlegeanleitung empfohlen werden, oder fragen Sie Ihren Fachverkäufer.
 - Werden die Terrassendielen diagonal verlegt oder bei erhöhten Belastungen, wie z. B. Antrittsbereiche, Pflanzkübel, Schirmständer und Sitzgruppen etc., ist der Balkenabstand dementsprechend zu verringern.
 - Verwenden Sie Gummigranulat-Pads auf den Fundamenten, um die Aluminium-Unterkonstruktion aufzulegen. Folgende Abstände sind einzuhalten (In Längsrichtung der Achsmaßabstand zwischen zwei Gehwegplatten):
- | | | |
|----------------------|---------------|--------|
| 20/60 mm | flach liegend | 40 cm |
| 40/60 mm | hochkant | 90 cm |
| 40/60 mm | flach liegend | 75 cm |
| Vario+ Hochkant | | 130 cm |
| Vario+ Flach liegend | | 90 cm |
- Verschrauben Sie die äußeren Aluminium-Unterkonstruktion an allen Auflagepunkten, von den inneren jede zweite UK-Leiste auf mindestens drei Auflagepunkten auf dem Fundament.
 - Vermeiden Sie eine außermittige Lastverteilung, verwenden Sie für ein späteres Terrassendeck aus HQ-Deck Terrassendielen außen die UK doppelt, ebenso an Längsstößen unter Terrassendielen.
 - Wenn Sie das Aluminiumprofil in der Länge stoßen wollen, verwenden Sie bitte den entsprechenden (geraden) Steckverbinder.
 - Berücksichtigen Sie bitte beim Zuschnitt der Aluminiumprofile die Länge des Mittelstücks bei der 20/60 mm und bei der 40/60 mm vom Verbinder, welches immer 6 x 6 cm in der Draufsicht misst. Das Mittelstück ist bei diesen Steckverbindern gleich groß und dieses Maß ist auch beim Zuschnitt der Aluprofile für die schwimmende Verlegung zu beachten. Bei Der Aluminium Unterkonstruktion Vario+ ist das Mittelstück 5 mm
 - Verwenden Sie den Steckverbinder so, dass dieser immer auf einem Fundament aufliegt.

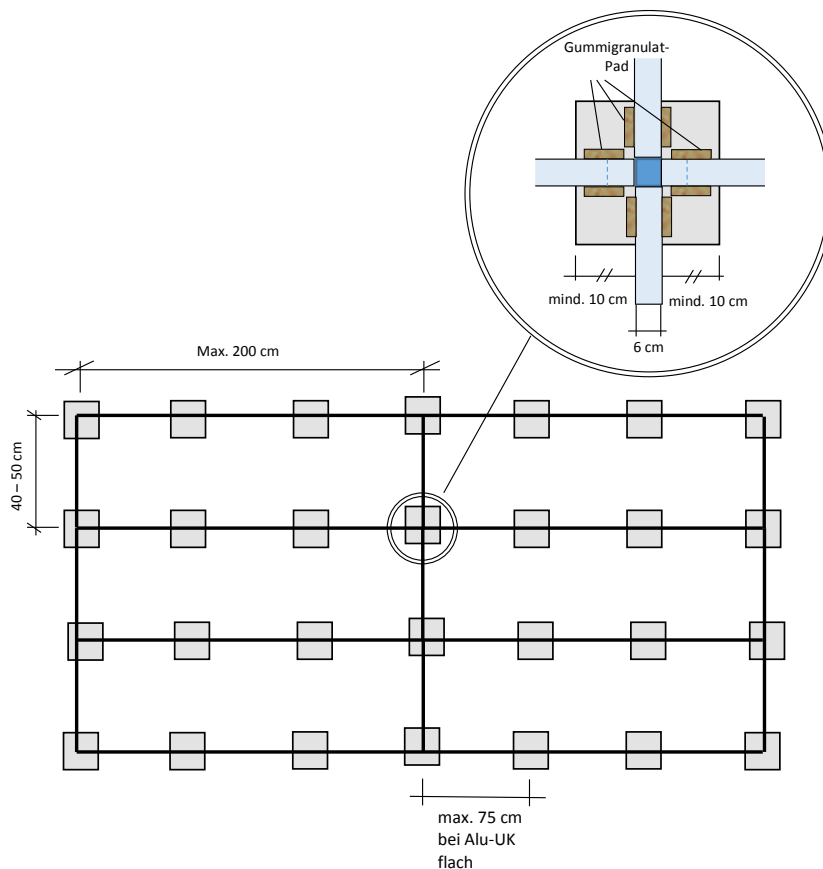


Schwimmende Montage der Aluminium-Unterkonstruktion

Soll die Unterkonstruktion schwimmend verlegt werden, ist es zwingend notwendig diese auszusteifen. Dabei soll eine diagonale Kraftübertragung mittels Querstreben ermöglicht und die Konstruktion somit in sich steif werden (siehe Skizze unten).

- Verwenden Sie dazu das Aluminiumprofil 20/60 mm und 40/60 mm flach liegend (mit 60 mm Breite auf dem Auflagepunkt) die Vario+ Unterkonstruktion können Sie flach liegend oder hochkant verlegen. Zum Verbinden der Aluminium Unterkonstruktion verwenden Sie bitte die Kunststoffverbinder. Bitte beachten Sie auch die oben genannten Achsabstände.
- Wählen Sie die Verbindungspunkte so, dass diese immer auf einem Fundament aufliegen. Dazu müssen sowohl das Mittelstück des Verbinders als auch mindestens 10 cm vom Aluminiumprofil (in jede Richtung) auf dem Fundament aufliegen (siehe Skizze unten).
- Um eine verwindungssteife Konstruktion zu erhalten, darf die Länge zum nächsten Verbindungspunkt 200 cm nicht überschreiten. Passen Sie den lichten Abstand an das zu verlegende Deck an, und stellen Sie sicher, dass kein Verschraubungspunkt auf einem Verbinder fällt. Verwenden Sie hierzu für die äußeren UK-Leisten die L- und T-Verbinder und für die innenliegenden Verbindungspunkte die X-Verbinder. Bei der Vario+ Unterkonstruktion verwenden Sie bitte bei allen Winkelverbindungen den schraubbaren T-Verbinder.

Wichtig: An Stellen mit höherer Belastung, wie z. B. im Randbereich, bei schweren Blumenkübeln, Schirmständern und Sitzgruppen etc., sollten die Abstände der Unterkonstruktion zueinander verringert werden. Jede Unterkonstruktion benötigt einen dauerhaften, lastverteilenden Untergrund, wie z. B. Gehwegplatten. Die Unterkonstruktion darf nicht direkt auf Schotter gelegt werden.



Montage des Terrassenbelags

Für die sichtbare Befestigung von Terrassendielen

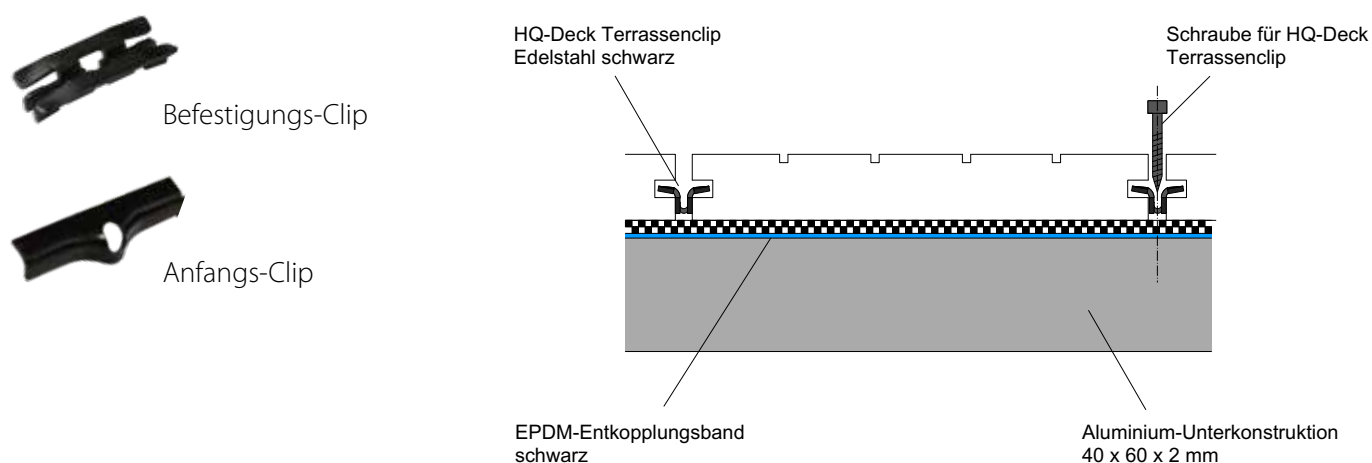
- Verwenden Sie bitte bei der 20/60 mm und bei der 40/60 mm als Distanzhalter zwischen der Aluminium-Unterkonstruktion und der Terrassendiele ein entsprechendes handelsübliches Distanzband, z. B. aus 8 x 8 mm Gummigranulat. Bei der Vario+ Unterkonstruktion verwenden Sie bitte die Seite mit der 3 mm Wandung und dem integrierten Distanzabstand (hochkant oder flach liegend) um entstehenden Scherkräften an den Schrauben entgegen zu wirken.
- Verwenden Sie für die sichtbare Befestigung nur passende Terrassenschrauben.
- Für die sichtbare Verschraubung ist es zwingend erforderlich die Dielen mind. 0,5 mm größer vorzubohren als der Schraubendurchmesser ist. Somit vermeiden Sie unterschiedliche Torsionsbelastungen, die die Schraube schädigen können. Für die verdeckte Verschraubung der Terrassendielen mittels Clipsystem.
- Für die verdeckte Verschraubung der Terrassendielen mittels Clipsystem verwenden Sie den entsprechenden Montageclip oder aber einen Bohlenhalter und bohren Sie bei Schrauben ohne Bohrspitze vor.
- Kleben Sie unbedingt das EPDM-Entkopplungsband auf die Montageseite der Aluminium-Unterkonstruktion.
- Der auf dem EPDM-Entkopplungsband einseitig aufgebrachte Klebestreifen ist als Montagehilfe zu verstehen, der Klebestreifen hat keine dauerhafte, wetterfeste oder konstruktive Klebeleistung. Somit stellt eine spätere Delamination keinen Beanstandungsgrund dar. Bei der Montage von HQ-Deck Terrassendielen mit Clips empfehlen wir jedes Brett am Ende 1x an der Unterkonstruktion zu fixieren, damit ein Herausrutschen der Diele verhindert wird. Dies kann durch Verschrauben in der Nut erfolgen (vorbohren!).

Montage HQ-Terrassendielen auf der HQ-Aluminium-Unterkonstruktion

Für den jeweiligen Terrassenbelag gelten die folgenden Angaben:

Montage von HQ-Deck Terrassendielen mit Anfangs- und Befestigungsclips aus Edelstahl (Artikelnr. 20030153, 20030154 und 20030155)

Für die Montage von HQ-Deck Terrassendielen auf der HQ-Aluminium-Unterkonstruktion verwenden Sie bitte den vorhandenen Edelstahl-Montageclip mit Edelstahlschraube. Benutzen Sie unbedingt das EPDM-Entkopplungsband (reduziert Scherkräfte, Geräusche und ein Rutschen der Dielen auf der glatten Aluminium-Unterkonstruktion). Wichtig: Die Schraublöcher müssen mit einem Bohrer Ø 3 mm vorgebohrt werden! Drehen Sie die Schrauben immer langsam ein, keinesfalls mit einer höheren Drehzahl als 300 - 350 U/min. Achten Sie auf eine geeignete Drehmoment-einstellung an Ihrem Schrauber, das max. Anzugsdrehmoment der Schraube beträgt 2,4 Nm!



Montage von HQ-Terrassendielen Thermo-Esche und Thermo-Kiefer mit EPDM-Clip (Artikelnr. 20020018)

Für die Montage der HQ-Terrassendielen Thermo-Esche, Thermo-Fichte und Thermo-Kiefer verwenden Sie den entsprechenden EPDM-Clip, inkl. Edelstahlschraube, mit Bohrspitze. Achten Sie auf die Montagevorschrift des EPDM-Clips. Drehen Sie die Schrauben immer langsam ein, keinesfalls mit einer höheren Drehzahl als 300 - 350 U/min. Achten Sie auf eine geeignete Drehmomenteinstellung an Ihrem Schrauber, das max. Anzugsdrehmoment der Schraube beträgt 2,4 Nm!



Weitere Verlegeclips sind möglich zu verwenden. Bitte fragen Sie hierfür bei Ihrem Fachverkäufer nach oder wenden Sie sich an:

HolzLand Hermann

Ersinger Straße 20
89155 Erbach – Dellmensingen
Tel. 07305/9633-13
info@holzland-hermann.de

Montage von HQ-Holzterrassendielen, sichtbar verschraubt

- Die Aluminium-Unterkonstruktion lässt sich am besten mit einer geeigneten Kreissäge, Stichsäge oder Metallhandsäge bearbeiten bzw. zuschneiden.
- Zum Bohren verwenden Sie bitte geeignete Metall- bzw. HSS- Bohrer.
- Beachten Sie bitte die werkzeugspezifischen Schnittgeschwindigkeiten, tragen Sie geeignete Arbeitsschutzkleidung und halten Sie bitte die jeweiligen Arbeitsschutzbestimmungen ein.

Eigenschaften Aluminium-Unterkonstruktion

Das Aluminiumprofil 40/60 mm ist pressblank und nicht entfettet, es hat auch keine Oberflächenbehandlung. Produktionsbedingt sind auf der Oberfläche feine Pressriefen, Kratzer und ähnliches sichtbar. Die HQ Aluminium Unterkonstruktion 20/60 mm und Vario+ ist schwarz beschichtet. Diese Beschichtung stellt aber kein Schutz vor den oben und unten genannten Fehlern dar. Diese Markierungen sind ebenso wie Ausblühungen oder Patinabildung materialtypisch und stellen keinen Grund zur Beanstandung dar.

Verbinder für Aluminium Vierkantrohr 60/40/2 mm nach EN 12020-2

Die Steckverbinder haben außen Ausgleichslamellen. Entstehende Toleranzen am Aluminium werden hierbei durch die einzelnen Lamellen, die sich verbiegen können, ausgeglichen. Daher kann es nötig sein, die Verbinder mit einem Gummihammer in das Aluminiumprofil einzutreiben. Die Steckverbinder erfüllen im Sinne der Übertragung keine statischen Anforderungen von Biegekräften. Daher ist es notwendig mit Stützfüßen oder Fundamenten abzustützen. Beachten Sie bitte die empfohlene Mindestauflage des Aluminiumprofilendes von 10 cm und eine ebene Montage.

Wichtig:

Wird die Aluminium-Unterkonstruktion im Bereich von chlorhaltigem Wasser eingesetzt, verwenden Sie bitte Schrauben aus dem Werkstoff 1.45.39. Bei dauerhaftem Kontakt mit Chlorwasser kann es bei HQ-Aluminium Unterkonstruktion zu Lochfraß kommen. Verringern Sie diese Gefahr durch regelmäßiges Spülen der UK mit klarem Wasser und vermeiden Sie Staunässe durch den Einsatz von geeigneten Unterleg-Pads aus Gummigranulat. Wenn Sie Ihr Terrassendeck nachträglich ölen wollen, muss mit einer Verfärbung der Aluprofile gerechnet werden. Beachten Sie bei der Planung und Ausführung alle örtlichen Begebenheiten und Bauvorschriften. Halten Sie sich an allgemein bekannte Regeln der Technik und beachten Sie die Fachregeln 02 des Bundesverbandes Deutscher Zimmerer bzw. die Anwendungsempfehlungen des GD Holz für Balkone und Terrassenbeläge.

